

ragende

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



Kinderwoche 2023 (in der letzten Sommerferienwoche) in Gossau. (Foto: Rebeka Schwitler)

danke für die kinderwoche

– der Dankesbrief einer Teilnehmerin an die Leiterinnen und Leiter der Kinderwoche, an der in der fünften Sommerferienwoche 70 Kinder aus Gossau und Umgebung teilgenommen haben:

Liebe Leiter

Ich habe ganzviel Spas gehabt mit euch. Ich habe ganzviel gelernt in der Kinder Woche. das teater ist ganz tol gewesen aber das gelende geim ist auch ganz gut. aber ich mus sagen ich werde die kiwo mega fermissen. ihr sind echt tole leiter das blinden Mobil ist speziel und das Polizei auto ist mega tol. Ich find die Kiwo super tol. im Wald istes auch mega tol. ich werde euch vermissen.

Eure Lia

Lia Morf, 7 Jahre, Teilnehmerin KiWo

befreit von angst

Ich doch nicht, sagen viele, wenn es um die Emotion Angst geht. Ängstlich zu sein, wird verdrängt, denn in unserer Welt sind die Starken gefragt. **Es gibt keinen Menschen, der frei von Angst ist.**

Angst ist eine Grundenergie in unserem Menschsein. Die Angst vor der Zukunft ist nur eine Art von Furcht. Angst ist auch nicht nur schlecht. Sie warnt uns vor einer Bedrohung. Der ängstliche Mensch kann auch ein sensibler Mensch sein, der Gefahren wahrnimmt. Mit der Angst können wir nur umgehen. Aber wie?

Die Angst und ihren Mechanismus verstehen lernen, ist ein Teil des Weges. Der Angst begegnen, sie benennen und aushalten, ein weiterer Wegabschnitt. Die biblischen Texte bagatellisieren nicht, sondern zeigen uns mit dem Weg der Klage einen Umgang mit der Angst. Klage hat eine Richtung. Sie wendet sich an Gott.



Abgehängt. Alt werden in einer Welt, die einem immer fremder wird.
(Foto: zvg Teammitglied Vorbereitungsteam Bildungsmorgen)

Viele Menschen machen positive Erfahrungen mit der Stille, die sich an der christlichen Kontemplation orientiert. Biblische Impulse, Körperwahrnehmungsübungen, sowie gemeinsame Momente der Stille strukturieren unseren Tag. Zeiten der gemeinsamen und persönlichen Stille, ermöglichen eine Vertiefung biblischer Texte. Der Tagesschluss ermutigt zum wohlwollenden Rückblick.

Das Wochenende der Stille beginnt am 17. November 2023 mit dem Abendgebet der Kommunität und dem Nachtessen um 17.45 Uhr. Am 19. November 2023 endet der Kurs um 15.00 Uhr. Informationen zu den Kosten finden Sie auf unserer Homepage. Der Anmeldeschluss ist der 6. November 2023. Unser Sekretariat gibt Ihnen gerne Auskunft.

Christian Meier, Pfarrer

nachkonf-leiterin?

Zu meiner Rolle als Nachkonf-Hauptleiterin zählen verschiedene Aufgabengebiete.

Gemeinsam mit dem Team planen wir kommende Events, wie zum Beispiel eine Homeweek oder das Chilegrümpi. In diesen Sitzungen wird gemeinsam definiert, wer welche Vorbereitungsaufgaben übernimmt. Beispielsweise muss jemand die Werbung per WhatsApp und Instagram schalten und eine weitere Person muss sich um den Einkauf kümmern. Ebenso wird eine Ansprechperson festgelegt, welche die Anmeldungen entgegennimmt. Am Event selbst sind wir vom Nachkonf-Team aber noch viel mehr als «nur» Organisatoren. Wir leben Gemeinschaft mit den Jugendlichen, tauschen uns über den Glauben aus und erleben unvergessliche Momente miteinander.

Anna Wägner

abgehängt?

Alt werden in einer Welt, die einem immer fremder wird: Den Parkplatz bezahlen per Telefon – Enkel, die mehr englisch als deutsch reden – Informationen im Internet statt auf Papier bekommen – und alles ändert sich fast von Tag zu Tag.

Kaum hat man etwas begriffen, ist es schon wieder out, äh veraltet... Muss ich da mitmachen? Was kann für mich eine Chance sein – und wo darf ich andere Werte leben als die Jüngeren? Was hilft mir, meinen eigenen Weg zu finden? Dies erfahren wir am ökumenischen Bildungsmorgen vom Donnerstag, 9. November (9–12 Uhr) von unserem Referenten Heinz Rügger (Gerontologe, Theologe, Ethiker). Zeit zum persönlichen Austausch findet man beim fakultativen Mittagessen. Anmeldung bis am 2. November ans Sekretariat Kath. Pfarramt, 044 935 14 20, pfarramt@kath-gossau-zh.

Johannes Huber, Pfarrer

der neue CEVI staff

Der neu besetzte Cevi-Staff stellt sich vor:

Rahel Aerne: Jugendarbeiterin im Jugendtreff Pöstli, in der Nachkonfarbeit und in der Hauptleitung des Summercamp. Studiert soziale Arbeit im letzten Ausbildungsjahr und weiss, wie man Jugendliche bei heissen Temperaturen in Spanien bei Laune hält.

Patrik Herrman: Jugendarbeiter im Jugendtreff Pöstli, im Konfunterricht und in der Leitung des Jugendgottesdienstes «Puls». Startet mit dem berufs begleitenden Studium «Soziale Arbeit» und kennt den Cevi Gossau, seit er sieben Jahre alt ist.

Aline Hanke: Die Frau für alles Administrative und die Begleitung der roundabout-Tanzgruppe. Ab November macht sie für 6 Monate eine Mamipause und wird von Rita Förster vertreten.

Summercamp 2023 an der Costa Brava. (Foto: zvg Rahel Aerne)



Nick Widmer: Der kletterbegeisterte Praktikant, der die To-do-Berge im Jugendtreff, Nachkonf und Neujahrslager mit Lockerheit erklimmt.

Christa Klaus: Behält den Überblick als Gesamtleitung und begleitet die Cevi-Jungschar-Leitenden, sowie das Neujahrslagerteam.

Jonas Morf: Startet ein theologisches Studium und bringt sein Wissen und Herz im Jugendgottesdienst «SamschtigsPraise», im Hilfsprojekt und in der Begleitung der Kleingruppen und Bands ein.

Christa Klaus, Cevi Gossau

frauenwochenende

«Ich lasse dich erst los, wenn du mich gesegnet hast.»

Nicht loslassen – das können wir Frauen besonders gut, vor allem, wenn es sich dabei um ein Gespräch mit einer anderen Frau handelt. Neben schwimmen im See, angeregten Gesprächen, sportlichen und kreativen Aktivitäten, haben, ja man glaubt es kaum, 29 Frauen in einem Raum gespannt den Referaten gelauscht, die uns auf eine Reise mit Jakob mitnahmen. Wo ringe ich mit Gott? Wo lasse ich nicht los, bis es zum Segen wird? Was braucht es, damit ich, wie Jakob damals, durch den Fluss und an neue Ufer gelangen kann? Fragen, denen junge und noch jüngere Frauen auf der Spur waren und die in Diskussionen ausgiebig besprochen wurden. Das Zusammenwachsen von starken, mutigen Frauen unserer Kirche über mehrere Generationen soll erst der Anfang gewesen sein!

Ruth Vögeli, Teilnehmerin Frauenwochenende

Im Hotel und Seminarhaus Ländli in Oberägeri fand zum x. Mal ein Frauenwochenende statt. 29 Frauen aus Gossau und Umgebung haben Anfangs September eine genussvolle und inspirierende Zeit verbracht. (Foto: zvg Rahel Fenice)



Summercamp an der Costa Brava. (Foto: zvg Rahel Aerne)

summerCamp 2023

Das Summercamp war wie jedes Jahr eine tolle Woche!

Der Camping an der Costa Brava liegt direkt am Meer. Das war sehr toll! Die Kleingruppenzeit und das «Date mit Gott» am Morgen waren sehr lehrreich und schön. Dieses Jahr war besonders die Gemeinschaft sehr nahe. Wir konnten neue Freundschaften schliessen und Gott besser kennenlernen. Es war ein Miteinander und wenn es ein Problem gab, dann wollten alle einander helfen. Ich erinnere mich noch an den Abend, an dem Pascal den Kreuzanhänger seiner Halskette im Sand verloren hat. Es verging keine Minute, da waren alle auf den Knien im Sand und suchten mit aller Mühe den Anhänger. Es zeigt mir wieder auf, wie sehr Gott uns die Nächstenliebe zeigt und wir als Team handeln durften! Ich danke Gott für solche Menschen und solch eine starke Gemeinschaft!

Til Kutter, Teilnehmer aus dem Summercamp

vers des monats

«Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein! Sonst betrügt ihr euch selbst.»

Jakobus 1,22

Kann man sich selber betrügen? Man täuscht sich in einem Menschen oder in einem Produkt – aber sich selber täuschen? Ja, wir Menschen betrügen uns auch gerne selber: Wir unterschätzen den Zeitbedarf, obwohl wir wüssten, dass es nicht reicht. Wir stören uns am Übergewicht und nehmen doch ein zweites Kuchenstück. Oder auch, was Jakobus meint: Ich betrüge mich selbst, wenn ich meine, ich hätte dem anderen lange genug zugehört. Ich mache so meinen Dienst für Gott wertlos, wenn ich meinem Gegenüber mit meiner Zunge Gewalt antue.

Um mich nicht selber zu täuschen, ist daher ein ehrlicher Blick in den Spiegel heilsam. Ich schaue ja in

den Spiegel, weil ich die Wahrheit sehen will: ob die Frisur sitzt oder noch Krümel am Mundwinkel kleben. Darum will ich in den Spiegel schauen – die Bibel: Gott spricht hier mit mir, nicht um mich zu verurteilen, sondern um mich zu waschen und wie ein Instrument für den neuen Tag zu stimmen, um dann seine Melodie für die Menschen in meiner Welt zu spielen. So werde ich zum «Täter» des Willens des himmlischen Vaters. Denn nur wenn ich die biblischen Weisungen auch in meinem Alltag lebe, baue ich mein Lebenshaus auf festem Fundament.

Johannes Huber, Pfarrer

seniorenreise



Seniorenreise. (Foto: Christoph Gerber)

Gleich zwei Cars holten über 70 Reiselustige bei leichtem Nieselregen in Gossau ab.

Zuerst wurde Vaduz im Ländle angesteuert. Die interessante Rundfahrt mit dem Stadtzügli führte durch Vaduz' historische Gassen, elegante Villenquartiere und an Rebbergen vorbei, bis hoch hinauf an den Hang – fast bis zum Schloss – von wo aus sich eine grossartige Aussicht über das Rheintal auftat. Mittlerweile war auch das Wetter freundlich geworden. Weiter ging es nach Werdenberg zum Mittagessen am malerischen See. Einige Teilnehmende nutzten die Gelegenheit für eine gemütliche See-Umrundung. Auf der Rückfahrt über Hemberg, wo Kaffee und Schlorzifladen serviert wurden, konnte man den Blick über die wunderschöne Toggenburger Hügellandschaft schweifen lassen, bevor es über den Ricken heimwärts ging.

Marianne Hauri, Leitung Seniorenreise

roundabout

In Herisau AR geboren, entdeckte ich schon als Kind meine Leidenschaft fürs Tanzen.

Begonnen habe ich mit Jazz und als Teenie lernte ich Roundabout kennen.

Es ist ein Präventionsangebot vom Blauen Kreuz für Mädchen, welche gerne tanzen und Quality time zusammen verbringen.

Später bekam ich die Möglichkeit, aktiv als Leiterin eine wundervolle Youth-Gruppe zu leiten.

Ich schätze vor allem den respektvollen Umgang, jede ist willkommen.

So entstehen auch wundervolle Freundschaften.

2019 zog ich ins Zürcher Oberland und wollte auch hier wieder aktiv bei Roundabout dabeibleiben. Zu meinem Glück gibt es in der ganzen Schweiz Roundabout (ca. 146 Gruppen). Seit 2022 bin ich nun Mitleiterin der Kids Gruppe in Gossau ZH.

Mir gefällt besonders, die Freude der Kinder zu sehen, wenn wir gemeinsam tanzen.

Kathrin, Roundabout Leiterin

Männer-Wander-Weekend

Ein Tag bei den Löwen

Eine Erfahrung am Rande des wunderbaren Gefühls, das uns mit Gottes Natur verbindet.

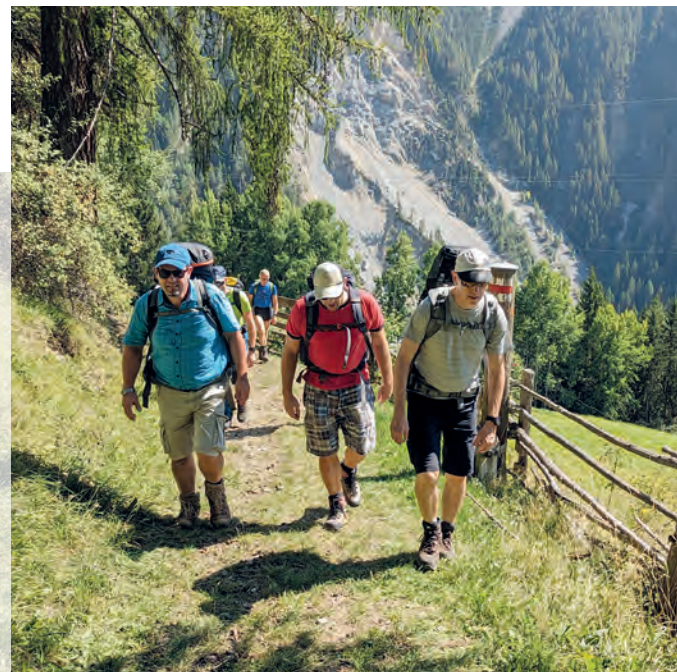
Die Besteigung des Berges mit 16 gläubigen Männern, mit Pausen für Erfrischungen und Reflexionspunkten, mit denen uns Urs herausforderte.

An der Spitze der Gruppe stand Teamleader Simon, der mit seiner Kraft und seinem guten Geist gemeinsam mit Hannes für eine ausgezeichnete Expedition sorgte.

Eine Zugfahrt, eine Wanderung und die Besteigung des Berges voller wunderbarer Menschen, wo jeder ganz sich selbst sein konnte.

Jeder Teilnehmer dieses emotionsreichen Abenteuers war in der Lage, das Gefühl der Freundschaft, des Tei-

Männer-Wander-Weekend in Davos. (Foto: Peschi Hartmann)



lens der Zeit und der Freude am Zusammen-
sein zu erleben.

Emotionen, die die Seele und den Sinn des Le-
bens berühren.


*Pierhügi (Teilnehmer mit Aussensicht, der zu Beginn nur eine Person
kamte)*

danke!

Über rund 15 Jahre haben wir als Kirchengemeinde jeweils im September einen Brief verschickt, um nach einem Unkostenbeitrag für die Produktion und den Versand der Kirchenzeitung Ragenda zu fragen. Dieser Brief wird nicht mehr verschickt.

Die Kirchenpflege hat Anfang Jahr entschieden, von nun an auf den Spendebrief zu verzichten, obschon durch den Aufruf jeweils rund 11'000 Franken zusammengekommen sind.

Wir danken allen herzlich, die in der Vergangenheit einen kleineren oder grösseren Betrag eingezahlt haben. Dank der Unterstützung konnten wir mehr Geld für Kinderwochen, Konflager oder zum Beispiel in den Spielplatz investieren. Wir verzichten auf den Brief, weil wir der Meinung sind, dass eine Kirchenzeitung grundsätzlich zu den Dienstleistungen gehört, die ein Mitglied der Kirchengemeinde von seiner Gemeinde im Sinne einer Inklusivleistung erwarten darf. Die Möglichkeit für eine freiwillige Spende spezifisch für die ragenda zu leisten, soll trotzdem bleiben, deshalb drucken wir dafür die QR-Rechnung ab. Sie dürfen somit, falls gewünscht, auch weiterhin spenden, werden aber ab sofort nicht mehr via Brief dafür aufgefördert.

Empfangsschein Konto / Zahlbar an CH62 0900 0000 8004 0306 6 Evang.-ref. Kirchengemeinde Bergstrasse 31 8625 Gossau ZH Zahlbar durch (Name/Adresse) [] Währung Betrag CHF [] Annahmestelle	Zahlteil  Konto / Zahlbar an CH62 0900 0000 8004 0306 6 Evang.-ref. Kirchengemeinde Bergstrasse 31 8625 Gossau ZH Zusätzliche Informationen ragenda - Freiwilliger Beitrag Kto. 3500.4260.01 Zahlbar durch (Name/Adresse) [] Währung Betrag CHF []
---	--

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

Neu kommunizieren wir auch über unsere neue Communi-App.
(Foto: zvg)

taufsonntage 2023/24

19. November 2023	Pfr. Johannes Huber mit Katechetinnen und den 3. Klässlern
21. Januar 2024	Pfrn. Adelheid Huber
24. März 2024	Pfr. Christian Meier
12. Mai 2024	Pfr. Christian Meier
14. Juli 2024	Pfr. Johannes Huber
22. September 2024	Pfr. Johannes Huber
17. November 2024	Pfr. Christian Meier mit Katechetinnen und den 3. Klässlern

kindersegnung 23/24

29. Oktober 2023	Pfr. Johannes Huber
17. März 2024	Pfrn. Adelheid Huber
14. April 2024	Pfr. Christian Meier
8. Dezember 2024	Lernvikar

kollekten kirche

August 2023

Evangelische Schulen	680.09
LLB Congo (allgemein)	1'082.99
1/2 Cevi Gossau/	
1/2 Cristoffel-Blindenmission	2'093.51
GAiN (Global Aid Network)	1'201.16

spenden cevi

IST August 2023:	CHF 110'690.00
SOLL August 2023:	CHF 142'000.00

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchengemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- November ragenda (Ausgabe 11): 4. Oktober 2023
- Dezember ragenda (Ausgabe 12/1): 1. November 2023

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch
(Dienstag ganzer Tag/Freitagvormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch
(Dienstag- bis Freitagvormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Geschäftsleiter

Peter Hartmann, 044 975 30 61, peter.hartmann@refgossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

Markus Hardmeier, 044 975 30 69, markus.hardmeier@refgossau.ch

Katechetin

Elisabeth Hardmeier, 043 833 90 88, elisabeth.hardmeier@refgossau.ch
Marianne Nacht, 044 935 18 45, marianne.nacht@refgossau.ch

Leitung Cevi Gossau:

Christa Klaus, 044 935 57 48, christa.klaus@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchengemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH

Redaktionsleitung: Hansjörg Herren

Layout: Katharina Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (Di ganztags und Do-Vor-
mittag), katharina.lisser@refgossau.ch oder kommunikation@refgossau.ch



1 sonntag

- **SonntagsPraise**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Input: Ladina Spiess
Thema: Sing mir mein Lied
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür am Sunntig
Gebetsteam
anschliessend **Bistro & Zmittag**
- **Kirchturbesteigung, 11.30 Uhr,**
ref. Kirche

2 montag

- **Dorfgebet, 20.00 Uhr, KGH**

4 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Kreatives für Kids, 14.00 Uhr,**
KGH
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Grüneck
- **Meditatives Kreistanzen,**
19.30 Uhr, kath. Pfarreizentrum

6 freitag

- **Migrantentreff, 9.00 bis 11 Uhr,**
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Rosengarten

7 samstag

- **Hela Cevi, bis 14.10.2023**

8 sonntag

- **Moderner Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Genug für alle. Sonntag
für unsere Nächsten (Stop Armut)
– Gast: Daniela Terrazos
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sunntig

11 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**

13 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Rosengarten

zum vormerken:

- **Bildungsmorgen «Abgehängt»?**
Alt werden in einer Welt, die
einem immer fremder wird.
Donnerstag, 9. November 2023,
- **Gastreferat Prof. Benjamin**
Kilchör «Jesus beachtet die Wei-
sungen des Alten Testaments –
und wir?»
Samstag, 20. Januar 2024, 9 bis
11.15 Uhr
- **Israel-Jordanien-Reise:**
9.–17./20. Mai 2026 mit
Assaf Zeevi & Pfarrehepaar Huber

15 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst mit**
Abendmahl
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Benjamin Kilchör
Thema: mit Gottes Hilfe rechnen
Kinderhort bis 4 Jahre
kein Abentür am Sunntig

18 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Grüneck
- **Missionsgebet, 19.30 Uhr, KGH**

19 donnerstag

- **Dunschtig-Stamm, 19.00 Uhr,**
Restaurant Frohsinn, Gossau

20 freitag

- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Rosengarten
- **Raum für Gebet und Segnung,**
19.30 Uhr, KGH

21 samstag

- **pulsplus, 19.40 Uhr, KGH**

22 sonntag

- **Traditioneller Gottesdienst**
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfrn. Viviane Krucker-
Baud
Thema: Meine Berufung
(1. Samuel 16, 1-13)
Kinderhort bis 4 Jahre
Ferien-Werkstatt
anschliessend Chilekafi

24 dienstag

- **Die Bibel im Gespräch, 9.30 Uhr,**
Restaurant Rosengarten

25 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Frauen mittendrin, 9.00 Uhr,**
KGH

27 freitag

- **Migrantentreff, 9.00 bis 11 Uhr,**
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Besinnung für Ältere, 15.30 Uhr,**
Rosengarten
- **7 Date Nights für deine Bezie-**
hung (Ehe-Kurs), 19.00 Uhr, KGH
(mit Anmeldung)

28 samstag

- **Blütenfeier (nur mit Einladung),**
10.00 Uhr
- **Fröschli und Jungschar,**
13.30 Uhr, gemäss Einladung
- **Puls, 20.00 Uhr, vivo**

29 sonntag

- **Moderner Taizé-Segnungs-**
Gottesdienst mit der Gospel
Gruppe Gossau
(evtl. **Kindersegnung**)
10.00 Uhr, ref. Kirche
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Wie viel Abgrenzung
braucht ein weiter Glaube?
(Mt 16,1-12)
Kinderhort bis 4 Jahre
Abentür am Sunntig
Mitwirkung Gebetsteam

31 dienstag

- **Fiire mit de Chliine, 9.30 Uhr, ref.**
Kirche/KGH

1 mittwoch

- **Gemeindegebet, 6.30 Uhr, KGH**
- **Kreatives für Kids, 14.00 Uhr,**
KGH
- **Seniorenachmittag, 14.00 Uhr,**
Kath. Pfarreizentrum Gossau

2 donnerstag

- **Gelassen sterben (Teil 1), 19.30**
Uhr, KGH (mit Anmeldung)

3 freitag

- **Migrantentreff, 9.00 bis 11 Uhr,**
Chrischona Gemeinde Gossau
- **Hebräischkurs, 17.00 Uhr, KGH**

4 samstag

- **SamschtingsPraise, 20.00 Uhr,**
ref. Kirche